

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **61 (1935)**

Heft 2: **Der Gatte : nur für Frauen**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

von Heute

Das Kind und die Politik

Wir sitzen gemütlich in der Stube beisammen, da kommt mein 5-jähriger Karli und fragt mich: «Du Papi, säg, isch eigentli euse Herrgott en echte Schwyzer gsi oder en ikaufte? Kabi

Letzten Sonntag wurde mein kleines 5jähriges Nichtchen von einer soeben aus dem III. Reich eingereisten Tante gefragt: «Sag mal, Margot, bist Du arisch oder nichtarisch?» Worauf die Kleine zu unser Aller Erstaunen antwortete: «Ich bi Schwizer!»
Für Wahrheit bürgt: Ergo

Ein deutsches Mädchen ist mit seinem Mammi hier in Ferien. Ein Trupp Pfadfinder marschiert vorbei, da sagt die Kleine: «Mammi, warum haben in der Schweiz die Hitlerbuben so grosse Hüte?!» Hapf

Wo fehlt's?

Aus ihrem Antlitz
Wich das Blut.
Sie sitzt verkrümmt
In Schmerz und Wut,
Sie schmolzt und sagt,
Ihr wär' nicht gut.

Dem Manne sinken
Kraft und Mut.
Er fürchtet ihrer
Rede Flut
Und denkt, warum
Sie wohl so tut.

Da endlich öffnet
Sie den Mund:
«Ich bin nicht krank
Und nicht gesund.
Der ganze Zustand,
Er beruht...»

«Ich weiss, dir fehlt —
Ein neuer Hut!» Mo



Zustände

„So prässier mit dere Schüssle, ich mues no 's Gmües richte.“



sind unsere antiseptisch imprägnierten Phoenix-Einlege-Sohlen. Sie halten die Füße angenehm trocken und warm und schützen so vor Erkältungen und rheumatischen Beschwerden. Dem ganzen Körper verleihen sie ein Gefühl des Wohlbehagens. Schuhe und Strümpfe werden geschont; Fußschweissgeruch verschwindet sofort. Erhältlich in Drogerien und Sanitäts-Geschäften.

1 Paket
à 10 Paar
Sohlen

Phoenix-Sohlen

nur Fr. 1.50

Verlangen Sie Grafismuster unter Angabe Ihrer Schuhnummer bei der
LA MEDICALIA S.A., BASEL (N)

Neue Gebisse

naturgetreu und haltbar in
einem Tag

Etwas ganz Neues!

Sehr leichte Gebisse aus neuartigem Material
(kein Kautschuck) ^{und} **unerreicht schön** ^{haltbar}
naturfarbig

ZAHNPRAXIS Mühlebachstr. 28
Dr. med. dent. W. E. Hüni **ZÜRICH**

Regenerationspillen

Dr. Richard

Waschessenz

Dr. Smith

seit über 100 Jahren bewährt und unübertroffen.
Die Regenerationspillen Dr. Richards
sind ein ganz hervorragendes

Kräftigungsmittel

der Sexual-Sphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, Original-Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—.
Generaldepot:

Paradiesvogel-Apotheke Zürich 1
Dr. Brunner — Limmatquai 56
Verlangen Sie kostenlos Gratisprospekte.

Prämienobligationen

kontrollieren gewissenhaft
Klischenmann & Finger, Bern
Monbijoustraße 29

An- und Verkauf von Prämienobligationen
Verlangen Sie unser Verlosungsblatt